

Bürgermeister Genthner verabschiedet offiziell die ausscheidenden Gemeinderatsmitglieder



Foto: ROL

Ehrung und Verabschiedung ausscheidender Gemeinderatsmitglieder

Am vergangenen Dienstag wurden im Rathaus Königsbach die nach der Kommunalwahl am 09.06.2024 ausscheidenden Gemeinderäte und Gemeinderätinnen in öffentlicher Gemeinderatsitzung offiziell aus ihrem Amt verabschiedet. Von den insgesamt 18 Gemeinderäten werden im zukünftigen Gremium noch 6 Personen aus der letzten Amtsperiode vertreten sein.

„Womit unsere Gemeinde heute punkten kann, daran haben Sie mitgewirkt!“ ehrt Bürgermeister Heiko Genthner die 12 ausscheidenden Gemeinderäte. „Unsere Gemeinde hat in den vergangenen Jahren eine wegweisende Entwicklung durchlaufen, die Sie als Gemeinderat mit vielen wichtigen Entscheidungen, großem Engagement und Einsatz für das Wohl der Gemeinde und ihrer Bürger mitgetragen haben.“

Er betonte zudem ausdrücklich, dass alle Arbeit in ehrenamtlicher Funktion geschah. Neben Beruf, Arbeit und familiären Verpflichtungen, floss viel Energie und Zeit in die Sitzungsvor- und -nachbereitung und die Arbeit an verschiedenen Projekten. Viele Beschlussvorlagen, Anlagen und Sitzungen wurden in den vergangenen Jahren durchgearbeitet, viele wichtige und weitreichende Beschlüsse gefasst. Dafür dankt Bürgermeister Genthner den Ausscheidenden im Namen aller Ratsmitglieder, Bürger und auch ganz persönlich.

Was den Reiz der Kommunalpolitik ausmacht, das fasst Bürgermeister Genthner in folgenden Worten zusammen: „Wir packen die Dinge an der Wurzel an, wir stehen in unmittelbarem Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern. Was wir tun, wirkt sich unmittelbar vor Ort aus. Was wir tun, wird sichtbar, wird spürbar.“ Als Zeichen der Anerkennung werden den ausscheidenden Gemeinderäten eine Dankurkunde sowie die Ehrenmedaille der

Gemeinde und das Jubiläumsbuch „50 Jahre Königsbach-Stein“ überreicht.

Außerdem wurden drei Ratsmitglieder für besondere langjährige kommunale Tätigkeit geehrt und bekamen eine Ehrung des Gemeindetages Baden-Württemberg in Form einer Stehle und einer Brosche überreicht.

Ausgezeichnet wurden Herrn Thomas Kaucher, FWV, für 20 Jahre kommunale Tätigkeit, Frau Annemarie Schöllkopf, CDU, für 20 Jahre kommunale Tätigkeit und Frau Dr. Pia Bräuer, SDP, für 30 Jahre kommunale Tätigkeit. Ihnen spricht Bürgermeister Genthner größten Dank und Wertschätzung für ihre Arbeit aus. ■



v.l.n.r. Bürgermeister Heiko Genthner, Dr. Pia Bräuer, Annemarie Schöllkopf, Thomas Kaucher
Foto: ROL

Stadtradeln 2024

Die erste Woche ist leider schon vorbei und es wird geradelt, was das Fahrrad und die Beine hergeben.

Eure Leistung mit **21.302 km** in den ersten 7 Tagen ist großartig.

Im Enzkreis habt ihr uns auf den 1. Platz gefahren.

Wer jetzt noch mitmachen möchte, hat noch bis zum 18.07.2024 die Möglichkeit auf der Webseite www.stadtradeln.de/koenigsbach-stein sich anzumelden. Jeder Kilometer zählt!

Wir sagen Danke für eure Leistung!



Gemeinde Königsbach-Stein



(Quelle: www.stadtradeln.de/koenigsbach-stein.de)

Enzkreis im Überblick

Platz	Kommune	absolute km	Fahrten	Parlamentarier-km pro km²	Einwohner*in
1.	Königsbach-Stein im Enzkreis	21.380	1.699	0,0	2,09
2.	Birkenfeld im Enzkreis	17.794	1.148	0,0	1,74
3.	Mühlacker im Enzkreis	15.644	1.016	0,0	0,59

(Quelle: <https://www.stadtradeln.de/enzkreis#auswertung>)

Marktplatzfest des Motorsportclubs

■ Mit einem abwechslungsreichen musikalischen Programm hat das Marktplatzfest des Motorsportclubs alle Generationen angelockt.

Mit harten Gitarrenriffs und wummernden Bässen bringen sie den Boden des Marktplatzes zum Beben, mit starken Stimmen, großer Spielfreude und einer abwechslungsreichen Liedauswahl sorgen sie dafür, dass die Menschen schunkeln, tanzen, aus voller Kehle mitsingen und begeistert ihre Hände in die Luft strecken. Die Musiker von „Cover Up“ haben ihr Publikum von Anfang an voll im Griff und ein feines Gespür dafür, was bei den Leuten ankommt. In Scharen kommen die Gäste am Samstagabend zum Marktplatzfest des Königsbacher Motorsportclubs „Hommels“, um handgemachte Musik zu erleben: schnörkellos und authentisch, ohne Effekthascherei. „Die Stimmung ist super, richtig entspannt“, sagt Kassier Klaus Leber, als er sich auf dem gut gefüllten Platz umschaute: Überall sind gut gelaunte Menschengruppen und auf den Bierbänken kaum noch freie Plätze zu sehen. Nur wenige Meter vom historischen Fachwerk-Rathaus entfernt hat der Motorsportclub die große Bühne aufgebaut, auf der die Musiker von „Cover Up“ einen Titel nach dem anderen spielen: ohne lange Erklärungen, ohne große Pausen. Während die Sonne langsam untergeht, während die bunten Scheinwerfer kreisen und blinken, kredenzen sie Rock und Pop, Klassiker aus den 70er- und 80er-Jahren, aber auch Nummern, die vor kurzem noch im Radio gelaufen sind. Eine große Bandbreite gibt es zu hören, von Gossip bis zu den Pointer Sisters, von „Relight My Fire“ bis zu „Superstition“. 2019 hatte der Motorsportclub das Marktplatzfest zum ersten Mal auf die Beine gestellt, nachdem er zuvor 25 Jahre den Summer Rock in der SVK-Halle in der Nähe des Sportgeländes „Plötzer“ ausgerichtet hatte. Lag der

Schwerpunkt damals eher auf Hardrock, steht seit 2019 etwas im Mittelpunkt, das Leber „Mainstream“ nennt: Titel, die jeder kennt und keiner wirklich schlecht findet. Musik für alle Generationen also. Ein „Fest für das ganze Dorf“ soll die Veranstaltung laut Leber sein. Etwas, das Jung und Alt verbindet.

Um sie auf die Beine zu stellen, sind mehr als 60 ehrenamtliche Helfer des Motorsportclubs im Einsatz: neben allen 45 Mitgliedern auch noch Ehefrauen, Kinder, Freunde und Bekannte. „Die sind alle mit Herzblut dabei und machen einen Bomben-Job“, sagt Leber, der sich mit dem Verlauf der Veranstaltung allein schon deshalb hochzufrieden zeigt, weil es pünktlich zum Start aufgehört hat, zu regnen.

■ Nico Roller



Die Musiker der Band „Cover Up“ heizen dem Publikum auf dem Königsbacher Marktplatz richtig ein.
Foto: (rol)

Jubiläumsabend

■ Den Festakt zum 50-jährigen Bestehen der Doppelgemeinde hat man in Königsbach-Stein äußerst unterhaltsam gestaltet.

Man hätte lange Rede halten und jedes noch so kleine Detail aus der Geschichte aufzählen können. Doch darauf hat man in Königsbach-Stein bewusst verzichtet und den Festakt zum 50. Geburtstag der Gemeinde stattdessen kurzweilig und unterhaltsam, spannend und humorvoll gestaltet. Es ist ein Abend voller Erinnerungen und lobender Worte, voll mitreißender Musik und gesanglicher Höchstleistungen. Ein Abend, der widerspiegelt, was die Gemeinde heute ausmacht. Bürgermeister Heiko Genthner betont, man habe viele Herausforderungen gemeinsam gemeistert und könne mit Zuversicht in die Zukunft gehen. Vor zahlreichen Zuhörern ruft der Rathauschef in Erinnerung, was alles passiert ist, seitdem am 1. Juli 1974 aus den beiden selbstständigen Orten Königsbach und Stein im Zuge der Verwaltungsreform eine Doppelgemeinde wurde. Die beiden Dörfer sind baulich und menschlich zusammengewachsen, damals geäußerte Vorbehalte längst der Erkenntnis gewichen, dass der Zusammenschluss ein wesentlicher Faktor für die positive Entwicklung der vergangenen Jahrzehnte war. Genthner spricht von einem „Erfolgsmodell“ und berichtet von einer großen Verbundenheit der Menschen zu ihren Heimatorten, die sich ihren Charme bis heute bewahrt haben.

Ein wesentlicher Erfolgsgarant sind für ihn die Vereine, die Königsbach-Stein „lebens- und liebenswert“ machen. „Unsere Gemeinde ist auf die Initiative, Fantasie und Tatkraft ihrer Einwohner angewiesen“, sagt Genthner, der allerdings auch offen anspricht, dass die Anforderungen an die Kommunen stetig steigen, dass Land und Bund ihnen immer neue Aufgaben aufbürden. Man müsse der übergeordneten Politik sagen, was nicht geht, unterstreicht Bernd Kielburger, der vor Genthner 22 Jahre Bürgermeister war. Er denkt dabei unter anderem an die verpflichtende Ganztagesbetreuung an Grundschulen und an die Windkraft, bei der man sich sehr gründlich überlegen müsse, ob man sich in Diskussionen zwingen lasse, wenn die Umsetzbarkeit angesichts des Drehfunkfeuers bei Wöschbach ohnehin nicht sicher ist. Kielburger erzählt Anekdoten aus seiner Amtszeit und ruft dazu auf, das „Erfolgsmodell Königsbach-Stein“ in die Zukunft zu tragen. Zahlreiche Zuhörer sind zum Festakt gekommen, darunter auch Bürgermeister anderer Gemeinden und Landrat Bastian Rosenau, der nicht nur ein Geschenk, sondern auch Spannendes aus dem Archiv mitgebracht hat. Etwa zu einer Bürgerversammlung, bei der es vor der Fusion laut Pressebericht zu alkoholbedingten, unflätigen Zwischenrufen gekommen ist. Oder zu den Aufklebern, die damals auf vielen Autos deutlich machten: „Stein bleibt Stein“. Ein Schild mit dieser Aufschrift hat auch

Ernst Fuchs dabei. Der Steiner Vereinsprecher ist einer der fünf Zeitzeugen, mit denen sich Radiomoderator Karsten Penz in einer kurzweiligen Talkrunde unterhält. Fuchs weiß noch, dass es damals in Stein erbitterten Widerstand gegen die Fusion gab und viele „Fake News“ im Umlauf waren. Etwa, Königsbach sei verschuldet und brauche das Geld aus Stein. Heute gibt es laut Fuchs zwar immer noch eine „gesunde Rivalität“, aber auch das klare Bewusstsein, dass beide Orte ohne die Fusion nie so weit gekommen wären.

„Kleine Animositäten sind nicht schlimm, solange es nicht darüber hinausgeht“, sagt Wilhelm Bräuer, der viele Jahre im Gemeinderat saß und Bürgermeister-Stellvertreter war. Susanne Kaiser-Asoronye hat als Vorsitzende des Freundeskreises Geschichte das Buch zum Jubiläum geschrieben und weiß, dass die Gemeinde in den vergangenen 50 Jahren gut zusammengewachsen ist. Einen hervorragenden Beweis dafür liefern die Sänger der „Voices in motion“ aus Stein und der „Freitag Singers“ aus Königsbach, die extra für den Festakt einen großen, gemeinsamen Chor gebildet haben. Unter Juna Tscherevatskajas Leitung geben sie nicht nur mitreißende und gefühlvolle Titel zum Besten, sondern bringen das Publikum auch zum Klatschen und zum Mitsingen. Letzteres gelingt auch dem Steiner Musikverein spielend, als er am Ende des Programms das Badnerlied anstimmt.

■ Nico Roller



Bürgermeister Heiko Genthner (Mitte) freut sich über viele Gäste beim Festakt, darunter auch Landrat Bastian Rosenau und sein Amtsvorgänger Bernd Kielburger. (rol)



2+3 Mitreißende Titel präsentiert der Steiner Musikverein in der Königsbacher Festhalle unter der Leitung von Jounggil Kim. (rol)



2+3 Mitreißende Titel präsentiert der Steiner Musikverein in der Königsbacher Festhalle unter der Leitung von Jounggil Kim. (rol)



Bräuer... Gesprächspartner in der Talkrunde. Der Bäckermeister saß jahrelang im Gemeinderat, war Bürgermeister-Stellvertreter und gilt als Urgestein der Gemeinde. (rol)



Als der offizielle Teil des Festakts vorbei ist, sorgt die Band „Sunnymoon“ auf der Bühne für tanzbare Musik. (rol)



Landrat Bastian Rosenau (links) überreicht Bürgermeister Heiko Genthner eine Statue in Form des Enzkreises, in der Königsbach-Stein markiert ist. (rol)



Mit Karsten Penz hatte die Gemeinde für ihren Festakt einen besonderen Moderator engagiert. Er ist bekannt aus dem privaten Radiosender „Die neue Welle“. (rol)



Mit Moderator Karsten Penz (rechts) unterhalten sich bei einer lockeren Talkrunde Bernd Kunzmann, Susanne Kaiser-Asoronye, Wilhelm Bräuer, Ernst Fuchs und Ursula Hutmacher (von links). (rol)



Die „Voices in motion“ aus Stein und die „Freitag Singers“ aus Königsbach haben sich zusammengetan und unter Juna Tscherevatskajas Leitung ein abwechslungsreiches Programm kredenzt. (rol)



Die „Voices in motion“ aus Stein und die „Freitag Singers“ aus Königsbach haben sich zusammengetan und unter Juna Tscherevatskajas Leitung ein abwechslungsreiches Programm kredenzt. (rol)

Lise-Meitner-Gymnasium

■ Am Königsbacher Gymnasium organisieren die Abiturienten ihre Abschlussfeier komplett in Eigenregie. Doch warum machen sie sich die viele Mühe? Was bedeutet die Veranstaltung für sie?

Während die einen hinter den Kulissen die letzten Details für die bevorstehenden Auftritte besprechen, probieren die anderen auf der Bühne aus, wo sie später stehen werden. Auf der Technik-Empore werden unterdessen die letzten Ton- und Lichteinstellungen angepasst. Noch ist der große Saal der Remchinger Kulturhalle menschenleer, noch sind die Stühle dort unbesetzt. Doch das wird sich schon bald ändern: Wenn sich wenige Minuten später die Türen öffnen, werden um die 600 Gäste in den Saal strömen und versuchen, für sich und ihre Begleiter einen guten Platz zu ergattern. Alle sind gekommen, um zusammen mit den Abiturienten des Königsbacher Lise-Meitner-Gymnasiums eine bunte Gala mit Tanz, Musik, Spielen und festlichen Reden zu feiern. 72 Schüler haben die Abiturprüfungen bestanden – und mit 1,95 den besten Notendurchschnitt erreicht, den es an der seit rund 50 Jahren bestehenden Schule je gegeben hat. Ihnen war es wichtig, ihren Schulabschluss in einem würdevollen Rahmen zu begehen: mit Freunden, Verwandten, Mitschülern, Lehrern und Ehrengästen. Ein gebührender Abschied soll es sein: ein Abend zum Innehalten, bevor das Leben außerhalb des Klassenzimmers beginnt. „Nach neun gemeinsamen Jahren muss man einfach feiern“, sagt Amin, der zum Organisationsteam gehört und weiß, wie viel Arbeit im Vorfeld notwendig war, damit die knapp sechsstündige Veranstaltung reibungslos über die Bühne geht. Schon als sie vor zwei Jahren in die Oberstufe gekommen sind, haben sich die Schüler überlegt, welche Aufgaben anstehen und wer sie übernimmt.

Kulturhalle mieten, Finanzierung sicherstellen, Caterer beauftragen, Einladungen verschicken, Tickets verkaufen, die Abi-Zeitung erstellen und drucken lassen: Für

die Schüler gab es viel zu tun. „Dahinter steckt eine Riesen-Organisation“, sagt Amin und erklärt, dass es oft ums Koordinieren ging: darum, Gruppen für die einzelnen Aufgaben zu gründen und Zuständigkeiten festzulegen. Der 19-Jährige findet es toll, dass sich alle eingebracht haben: die einen auf der Bühne, die anderen hinter den Kulissen. Zwar sei das Ganze zwischendurch „echt nervenaufreibend und anstrengend“ gewesen. „Aber jeder hat sich darauf gefreut.“ Zwei Wochen vor der Abschlussfeier haben die Abiturienten begonnen, ihre Auftritte einzustudieren: unter anderem einen Tanz im Cowboy-Stil, Spiele mit den Lehrern und mehrere Musikstücke. Für Letztere hat man eine Band gegründet, der neben Amin auch Florian angehört. Der 18-Jährige sieht in der Abschlussfeier eine gute Gelegenheit für den Jahrgang, um seine Talente zu zeigen und einiges von dem anzuwenden, was er im Lauf des Schullebens gelernt hat. Bei der Organisation der Veranstaltung mitzuwirken, bezeichnet Florian rückblickend allein schon deshalb als tolle Erfahrung, weil man lerne, Verantwortung zu übernehmen. Dass wegen des neunjährigen Gymnasiums (G9) alle volljährig sind, haben Florian und seine Kollegen als großen Vorteil empfunden, gerade mit Blick auf Verträge. Der 18-Jährige ist zwar schon der Meinung, dass die Abschlussfeier würdevoll sein und so die Wertigkeit des Abiturs als höchsten Bildungsabschluss widerspiegeln sollte. Aber er sieht darin auch keine Veranstaltung, bei der alles hundertprozentig glatt laufen und bis auf die letzte Sekunde geplant sein muss.

Spricht man mit den Schülern, dann fällt immer wieder das Wort „symbolisch“. Auch Matteo benutzt es. Für ihn ist die Abiturfeier ein wichtiges Symbol, eine Art Ritual, um den Übergang von der Schule in das Erwachsenenleben zu begehen. „Nach 13 Jahren kann man das doch nicht einfach so verpuffen lassen“, sagt der 19-Jährige, der bei der Abschlussfeier die Rede für die Abiturienten hält. Geschrieben hat er

sie selbst, ohne die Hilfe künstlicher Intelligenz. Schwer gefallen ist Matteo das nicht. Weil er zwei Jahre Schülersprecher war, ist er es gewohnt, im Rampenlicht zu stehen. In seiner Rede geht es viel um Erinnerungen an die gemeinsam verbrachte Schulzeit, aber auch um Dankbarkeit: gegenüber Eltern, Lehrern und Freunden. „Jetzt kommt das wirkliche Leben auf Euch zu“, sagt Hartmut Westje-Bachmann zu den Abiturienten. Der Direktor des Königsbacher Gymnasiums gibt ihnen nur wenige, aber wichtige Ratschläge mit auf den Weg. Etwa den, sich nicht von Klischees, Stereotypen und Vorurteilen blenden zu lassen. Zudem fordert er die jungen Erwachsenen dazu auf, nicht nur an ihre Rechte, sondern auch an ihre Pflichten zu denken. ■ Nico Roller



Am Ende ihrer Abschlussfeier stehen die Königsbacher Abiturienten alle gemeinsam auf der Bühne, um ein Lied zu singen. Dabei werden sie von Streichern begleitet. (rol)



Zwei Wochen vor der Abschlussfeier haben die Königsbacher Abiturienten damit begonnen, den Tanz einzustudieren. Dabei dreht sich alles um Cowboys. (rol)

Bürgerfest – 50 Jahre Königsbach-Stein

■ Bei einem großen Bürgerfest rückt man in Königsbach-Stein das ehrenamtliche und bürgerschaftliche Engagement in den Mittelpunkt.

Hätte es eines Beweises bedurft, wie vielfältig und facettenreich das Ehrenamt in Königsbach-Stein ist, wie viele Menschen sich in ihrer Freizeit einbringen und damit einen großen Beitrag zum Gemeinwohl leisten: Am Sonntag wäre er auf dem Sportgelände „Plötzer“ erbracht worden. Mehr als 40 Vereine und Organisationen, Institutionen und Bildungseinrichtungen haben dort bei einem großen Bürgerfest ihre Stände aufgebaut, um zu bewirten und zu informie-

ren. Auch die Feuerwehr ist vor Ort und zeigt einen Teil ihrer Fahrzeuge, darunter die große Drehleiter. Die Gäste dürfen ins Innere schauen und die Gerätschaften in die Hand nehmen. Ein Angebot, das laut Kommandant Andreas Groß viele nutzen, vor allem Kinder. Wenige Meter weiter hat das Königsbacher Rote Kreuz einen großen Stand aufgebaut: mit einem Rettungswagen und einem Notarztfahrzeug des Kreisverbands sowie einem Mannschaftstransportwagen und einem Helfer-vor-Ort-Fahrzeug des Ortsvereins. Die Besucher erwarten unter anderem Informationen zur stabilen Seitenlage und zur Herzdruckmassage,

der Lebensretter-Song und kommentierte Schauübungen, für die sich die Teilnehmer extra realistisch aussehende Wunden auf die Haut schminken lassen. Beim Jugendrotkreuz dürfen die Kinder unter anderem Kuscheltiere verarzten und mit bunten Bildern das richtige Verhalten im Notfall zeigen. „Das Interesse ist echt groß“, sagt Juliane Schumacher, die den Stand mit zahlreichen weiteren Ehrenamtlichen betreut. „Unsere Luftballons für die Kinder waren schneller weg, als wir gedacht haben.“

Ein positives Fazit zieht man auch beim Königsbacher Volleyballclub, bei dem vor allem Kinder und Jugendliche einen Einblick

in den Sport erhalten. Junge, engagierte Vereinsmitglieder zeigen ihnen die Grundtechniken. Dabei machen sie ihre Sache so gut, dass etliche Teilnehmer hinterher fragen, ob sie zum Training kommen können. „Ich bin begeistert vom Engagement unserer Jugendlichen“, sagt die Vorsitzende Laura Heger: „Sie sind echt motiviert.“ Ebenfalls hochmotiviert ist der zehnjährige Diego, der beim Golfclub Johannesthal versucht, mit einem Schläger einen kleinen orangenen Ball auf eine Zielscheibe zu befördern. Das sei gar nicht so einfach, sagt Diego: „Man muss sich schon konzentrieren und versuchen, den Schläger gut unter den Ball zu kriegen.“ Ein paar Meter weiter kann man beim VdK mit einem Anzug ausprobieren, wie es sich anfühlt, wenn man körperlich eingeschränkt ist. Er simuliert unter anderem ein eingetrübtes Augenlicht, ein verengtes Gesichtsfeld, Schwer-

hörigkeit, die Unbeweglichkeit des Kopfes und Einschränkungen beim Koordinationsvermögen. „Es waren ganz viele da, die das ausprobiert haben“, sagt die Vorsitzende Ursula Hutmacher und berichtet, dass fast alle Teilnehmer große Probleme gehabt hätten, sich mit dem Anzug zu bewegen. Darunter auch durchtrainierte Menschen, die oft ins Fitnessstudio gehen.

Um Bewegung dreht sich auch alles beim Verein „Go4Dance“, der auf der Bühne mehrere mitreißende Tänze zeigt und das Publikum bei einem Flashmob dazu auffordert, selbst aktiv zu werden. „Es ist toll, dass so viele mitgemacht haben“, sagt Trainerin und Jugendwartin Bärbel Schubert-Schwarz, die die Idee zu der Aktion hatte und dafür eine Choreografie auswählte, die die Besucher in wenigen Minuten draufhaben. Schubert-Schwarz war es wichtig, beim Jubiläumsfest das Gemeinschaftsge-

fühl in den Mittelpunkt zu rücken. Darum geht es auch den beiden Obst- und Gartenbauvereinen aus Stein und Königsbach, die beim Jubiläumsfest die Einzigen sind, die zwei gemeinsame Stände betreiben: einen mit Sekt und Wein, einen mit Informationen zu ihren Vereinsaktivitäten. „Das war für uns von Anfang an klar“, erklärt der Königsbacher Vorstandssprecher Jan Sarnecki. „Bei uns gibt es kein Konkurrenzdenken.“ Sein Steiner Vorstandskollege Peter Neininger betont, man ergänze sich super. Und berichtet von anderen gemeinsamen Aktionen wie dem Pflanzen des Jubiläumsbaums. Auch wenn von einer Fusion ausdrücklich nicht die Rede ist, wollen die Vereine auch in Zukunft eng kooperieren, etwa bei Ausflügen. ■ Nico Roller



Einen Einblick in seinen Sport hat der Königsbacher Volleyballclub gegeben – und zwar auf dem Platz, auf dem er im Sommer auch Beachvolleyball spielt. (rol)



Es sieht so aus, als hätte Thomas Heckmann eine blutende Wunde an der Hand. Doch diese ist nur aufgeschminkt, denn das Königsbacher Rote Kreuz zeigte realistische Unfalldarstellung. (rol)



Dass die beiden Obst- und Gartenbauvereine gut kooperieren, freut Peter Neininger (links) aus Stein und Jan Sarnecki aus Königsbach. (rol)



Beim Bürgerfest auf dem Königsbacher Sportgelände „Plötzer“ herrschte am Sonntagnachmittag beste Stimmung unter den Besuchern. (rol)



Mitreißende Tänze hat der Verein „Go4Dance“ beim Jubiläumsfest auf der Bühne präsentiert. Zahlreiche Gäste sind am Sonntag auf den „Plötzer“ gekommen. (rol)



Besonders die Kinder und Jugendlichen hatten viel Spaß beim Mitmachangebot des Golfclubs Johannesthal. (rol)



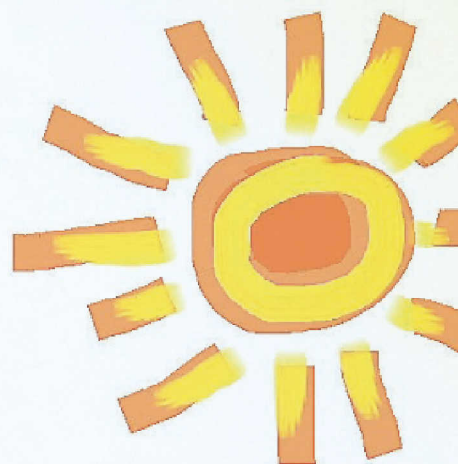
Mit einem Simulationsanzug konnte man beim VdK erfahren, wie sich körperliche Einschränkungen anfühlen. (rol)



Für gute Unterhaltung hat am Sonntagnachmittag auf der großen Bühne das Steiner Akkordeon-Orchester mit Unterstützung befreundeter Musiker gesorgt. (rol)



Sommerferienprogramm 2024



Das Sommerferienprogramm startet in wenigen Wochen.

Ihr habt hierzu die Chance, bis zum Sonntag, den 28.07.2024 eure Wünsche einzureichen.

Ab dem 29.07. werden die Plätze vergeben. Das Programm und alle Informationen findet ihr auf <https://koenigsbach-stein.ferienprogramm-online.de/>.

Die Organisatoren freuen sich mit allen Kindern und Helfern auf ein spannendes, abwechslungsreiches und fröhliches Kinderferienprogramm 2024!

Ihre Ansprechpartner für Fragen rund um das Ferienprogramm sind Martina Neumann und Juliane Huber (Tel.: 07232-3008 128 oder 164, sommerferienprogramm@koenigsbach-stein.de)

Wir sind auch immer auf der Suche nach ehrenamtlichen Begleitern oder Spendern.



21. Königsbach-Steiner Sommerferienprogramm 2024

Nr.	Titel/Kurzinfo	Termin/Treffpunkt	Alter	Kosten(Euro)
1	Alles rund ums Pferd	Mo. 19.08.24 von 10:00 bis 13:00 Uhr Wiesenmühle Reit- und Ritterverein Gengenbachtal	8-12	2,00
2	Kinonachmittag	Mo. 19.08.24 von 14:15 bis 16:30 Uhr Musiksaal Johannes-Schoch-Schule Königsbach BüNe - Nachhaltigkeits-Treff	7-13	2,00
3	Backen mit den Landfrauen Stein	Di. 20.08.24 von 15:30 bis 18:00 Uhr Schulküche Heynlinsschule Landfrauenverein Stein	6-12	2,00
4	Spray Painting Art	Di. 20.08.24 von 14:00 bis 16:00 Uhr Gelände der Kath. Kirche in Stein Kath. Kirchengemeinde Kämpfelbachtal	8-15	2,00
5	Kegeln beim KV Königsbach	Di. 20.08.24 von 10:00 bis 12:00 Uhr Seiteneingang am Keglerheim Königsbach 1. Keglerverein Königsbach e. V.	8-18	1,50
6	Schlüsselanhänger fertigen	Di. 20.08.24 von 09:00 bis 13:00 Uhr Haupteingang Firma Zecha Zecha Hartmetall Werkzeugfabrikation GmbH	12-17	2,00
7	Müll weg - ich bin dabei!	Mi. 21.08.24 von 15:00 bis 18:00 Uhr Parkplatz Bildungszentrum Königsbach BüNe - Nachhaltigkeits-Treff	9-13	2,00
8	Vorstellung Schützenverein - spielerisches Lichtschießen	Mi. 21.08.24 von 11:00 bis 13:30 Uhr Allmendäckerle 1, Schützenhaus Königsbach Kleinkaliber-Schützenverein	8-12	5,00
9	Radtour zum Bauernhof um 's ganze Dörfle	Do. 22.08.24 von 08:30 bis 12:00 Uhr Rathaus Stein Gemeinde Königsbach-Stein	9-13	2,00
10	Alles rund ums Pony	Do. 22.08.24 von 10:00 bis 13:00 Uhr Bauernhof Jost Kuchentalweg 4, 75203 Königsbach-Stein	5-10	10,00
11	Komm mit uns in den Einsatz	Fr. 23.08.24 von 09:30 bis 12:00 Uhr DRK OV Königsbach bei der Festhalle DRK OV Königsbach	6-9	2,00
12	Besuch im Naturkundemuseum Karlsruhe	Fr. 23.08.24 von 09:30 bis 15:00 Uhr Bahnhof Königsbach Gemeinde Königsbach-Stein	8-12	3,00

21. Königsbach-Steiner Sommerferienprogramm 2024

Nr.	Titel/Kurzinfo	Termin/Treffpunkt	Alter	Kosten(Euro)
13	Steinzeit Stunden	Mo. 26.08.24 von 09:30 bis 12:30 Uhr Historischer Kindergarten, Mühlstraße 4, Stein (FKSG-Häusle) Freundeskreis Königsbach-Steiner Geschichte	10-14	10,00
14	Bastel-Vormittag im KreativWerk	Di. 27.08.24 von 10:00 bis 12:00 Uhr KreativWerk Königsbach, Ankerstraße 29 KreativWerk	8-12	15,00
15	Bastel-Nachmittag im KreativWerk	Di. 27.08.24 von 14:00 bis 16:00 Uhr KreativWerk Königsbach, Ankerstraße 29 KreativWerk	6-9	15,00
16	Basteln	Mi. 28.08.24 von 14:30 bis 16:00 Uhr Tagespflege Goethestr. 4 Königsbach EV. Krankenhilfsverein - Tagespflege	6-10	2,00
17	Korbflechten wie im Mittelalter	Mi. 28.08.24 von 09:00 bis 13:00 Uhr Marktplatz, vorm Rathaus Königsbach Gemeinde Königsbach-Stein	9-14	9,00
18	Kreativ-Vormittag	Do. 29.08.24 von 09:00 bis 12:00 Uhr Rathaus Königsbach, Zimmer 111 Gemeindeverwaltung	6-11	5,00
19	Ausflug in den Zoo Karlsruhe	Do. 29.08.24 von 08:00 bis 15:00 Uhr Bahnhof Königsbach Gemeinde Königsbach-Stein	8-15	13,00
20	Kanutour, die Großen	Fr. 30.08.24 von 13:30 bis 19:30 Uhr Rathaus Königsbach -Haupteingang- Gemeinde Königsbach-Stein	11-15	9,00
21	Sommerolympiade 2024	Fr. 30.08.24 von 14:00 bis 17:00 Uhr Sporthalle Johannes-Schoch-Schule Königsbach SPD Königsbach-Stein	6-10	2,00
22	Spiel und Spaß rund um den Hund	Sa. 31.08.24 von 10:00 bis 14:30 Uhr Vereinsgelände der Hundefreunde Königsbach, Schwarzwaldstr. 100 Verein der Hundefreunde	6-10	2,00
23	Die Kräuterstube	Mo. 02.09.24 von 09:00 bis 13:00 Uhr Hof altes Schulhaus beim OGV Königsbach OGV Königsbach	6-12	2,00

21. Königsbach-Steiner Sommerferienprogramm 2024

Nr.	Titel/Kurzinfo	Termin/Treffpunkt	Alter	Kosten(Euro)
24	Spiel, Satz & Sieg - Wir spielen Tennis	Mo. 02.09.24 von 14:00 bis 17:00 Uhr Clubanlage TTC Königsbach 1. TTC Königsbach	7-16	6,00
25	Filmabend „Wir sind Barbie und Ken“	Mo. 02.09.24 von 19:00 bis 21:30 Uhr evangelisches Gemeindehaus Stein CVJM Stein e.V.	7-14	4,00
26	Dorfrallye durch Stein - die kleine Runde	Di. 03.09.24 von 09:30 bis 13:00 Uhr evangelisches Gemeindehaus Stein (Ende: auf Gemeindewiese beim Fischteich, Heimbronner Str.) CVJM Stein e.V.	7-11	5,00
27	Filmabend „1, 2 oder 3 ...“	Di. 03.09.24 von 19:00 bis 21:30 Uhr evangelisches Gemeindehaus Stein CVJM Stein e.V.	7-14	4,00
28	Dorfrallye durch Stein - die große Runde	Di. 03.09.24 von 14:30 bis 18:00 Uhr evangelisches Gemeindehaus Stein (Ende: auf Gemeindewiese beim Fischteich, Heimbronner Str.) CVJM Stein e.V.	10-14	5,00
29	Mein erstes Golferlebnis	Mi. 04.09.24 von 10:00 bis 13:00 Uhr Sekretariat Golfanlage Johannesthal Königsbach Golfclub Johannesthal	9-14	8,00
30	Geländespiele	Mi. 04.09.24 von 09:30 bis 14:00 Uhr auf Gemeindewiese beim Fischteich in Stein (Heimbronner Str.) CVJM Stein e.V.	7-14	5,00
31	Escape Room „Das Labor von Professor Doktor Aurum“	Mi. 04.09.24 von 19:00 bis 20:30 Uhr evangelisches Gemeindehaus Stein CVJM Stein e.V.	8-11	4,00
32	Escape Room „Das Labor von Professor Doktor Aurum“	Mi. 04.09.24 von 20:30 bis 22:00 Uhr evangelisches Gemeindehaus Stein CVJM Stein e.V.	11-14	4,00
33	Mit Spaß durch die Turnhalle	Do. 05.09.24 von 09:30 bis 12:00 Uhr TBK Halle am Plötzer TBK	6-10	2,00
34	Mit Spaß durch die Turnhalle	Do. 05.09.24 von 13:00 bis 15:30 Uhr TBK Halle am Plötzer TBK	8-12	2,00

21. Königsbach-Steiner Sommerferienprogramm 2024

Nr.	Titel/Kurzinfo	Termin/Treffpunkt	Alter	Kosten(Euro)
35	Historische Nachtwanderung mit Gruselgeschichten	Do. 05.09.24 von 20:00 bis 22:00 Uhr evangelisches Gemeindehaus Stein CVJM Stein e.V.	8-12	4,00
36	Abschlussparty	Fr. 06.09.24 von 13:30 bis 18:00 Uhr evangelisches Gemeindehaus Stein CVJM Stein e.V.	7-14	5,00

Wunschliste für das 21. Königsbach-Steiner Sommerferienprogramm

Name, Vorname des Kindes	
Geburtsdatum des Kindes	
Straße, Hausnummer	
PLZ, Wohnort	
Telefon/Handy eines Erziehungsberechtigten	
E-Mail (alle Infos werden per E-Mail verteilt)	



Nummer	Name der Veranstaltung	Termin	Bemerkung

sonstige Bemerkungen (Allergien etc.):

Die Angabe der persönlichen Daten ist zur Durchführung des Sommerferienprogramms. Die Daten werden nur zu diesem Zweck gespeichert und nach Abschluss des Sommerferienprogramms wieder gelöscht. Während den Veranstaltungen werden Fotos zu dokumentarischen Zwecken erstellt, die in Zeitungen oder im gemeindlichen Mitteilungsblatt veröffentlicht werden.

Datum und Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Kleintierzüchterverein Stein
Sonntag, 14. Juli
Jungtierschau
im Vereinsheim am Sägmühlweg
geöffnet ab 9.30 Uhr
Mittagessen ab 11.30 Uhr
Nachmittags selbst gebackener Kuchen und Kaffee

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Königsbach-Stein
Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Heiko Genthner,
Marktstraße 15, 75203 Königsbach-Stein, oder sein/e Vertreter/in im Amt.
Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-lesen.de

Heynlin

von Roman Rothen



Open Air

Stephanskantorei
Bezirksbläserchor Bretten
Heynlin-Flötenensemble

Dekan Christoph Glimpel, Sprecher
Irene Hammer, Flöte & Bassflöte
Ulrike Rothen, Flöte, Altflöte, Leitung
Roman Rothen, Technik & Bass

Sa 13.7.24 / 19 h Stephanskirche Stein, unter den Kastanien

Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Kirche statt
- Eintritt frei, Spenden erbeten -

Sportfest

2024
19.07. - 22.07.

SVK

Freitag 19.07.

17:30 - 21:00 - Firmmenturnier
Bewirtung durch den Förderverein

Samstag 20.07.

09:00 - 11:00 - Bambini Spielfest
10:00 - 12:00 - F - Junioren Spielfest
12:30 - 14:30 - E - Junioren Spielfest
15:00 - 18:00 - D - Junioren Turnier
17:30 - 21:00 - Damen Turnier
18:15 - 21:15 - 1. SVK 11 Meter Cup
 Bewirtung durch die Jugend und der Aktivität

Sonntag 21.07.

ab 11:30 - Schnitzeltag
ab 12:00 - Ehrungen
 Bewirtung durch den Förderverein
14:00 - SVK 2 vs. FC Germ. Untergrombach 2
17:00 - SVK 1 vs. Langensteinbach (BFV-Pokal 1. Runde)

Montag 22.07.

ab 11:30 - 15:00 Handwerkeressen
u.a. Schnitzel, Rostbraten

Grünen-Abgeordnete Stephanie Aeffner besucht Stein

■ Bei einem Besuch im Ortsteil Stein hat sich die Grünen-Bundstagsabgeordnete Stephanie Aeffner mit Bürgermeister Heiko Genthner ausgetauscht sowie Einblicke in die Arbeit des Bürgernetzwerks Königsbach-Stein (BüNe) erhalten.



Bürgermeister Genthner und MdB Stephanie Aeffner

Im Gespräch diskutierten die beiden Politiker aktuelle Themen in der Gemeinde wie beispielsweise die Problematik des Wohnraum-mangels, den kontinuierlichen Ausbau der Erneuerbaren Energien oder die momentane Lage bei der Kinderbetreuung. Im Anschluss besuchten Aeffner und Genthner stellvertretend für die vielen BüNe-Angebote den Café-Treff Stein. In geselliger

Runde freute sich die Abgeordnete über die Gelegenheit, mit den Besucherinnen und Besuchern ins Gespräch zu kommen. Rund 70 Ehrenamtliche, erläuterte BüNe-Koordinatorin Michaela Bruder, engagieren sich aktuell in dem Netzwerk. Aeffner zeigte sich beeindruckt von den zahlreichen Angeboten, die die Bürgerinnen und Bürger weitestgehend in Eigenregie auf die Beine stellen. „Gegenseitige Unterstützung und ein wertschätzendes Miteinander sind unabdingbar für unsere Gesellschaft. Der ehrenamtliche Einsatz der vielen BüNe-Aktiven ist in der heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlich und verdient meinen größten Respekt“, so Aeffner. ■



MdB Stephanie Aeffner beim Bürgernetzwerk

NOTDIENSTE & SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN

NOTDIENSTE:

BEREITSCHAFTSDIENST BEI STÖRUNGEN

Wasserversorgung:

Stadtwerke Bretten, Tel. 07252 - 913 133
Notdienstnummer, Stadtwerke Bretten Tel. 07252 - 913 230
Strom: Tel. 0800 3 62 94 77
Erdgas: Tel. 0180 2 05 62 29

WICHTIGE RUFNUMMERN

Rettungsdienst und Feuerwehr Tel. 112
Polizei Notruf Tel. 110
DRK Krankentransport Tel. 19 222
Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst
(allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst)
Tel. 116 117 (Anruf ist kostenlos)

ÄRZTLICHE NOTDIENSTE

Allgemeine Notfallpraxis Pforzheim

Siloah St. Trudpert Klinik, Wilferdinger Str. 67,
75179 Pforzheim. Öffnungszeiten sind:
Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 – 22 Uhr
Mittwoch und Freitag: 16 – 22 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8 – 22 Uhr

Kinder Notfallpraxis Pforzheim

Helios Klinikum Pforzheim, Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim
Öffnungszeiten sind:
Mittwoch: 15 – 20 Uhr, Freitag: 16 – 20 Uhr,
Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8 – 20 Uhr

Tierärztlicher Notdienst

Notdienstnummer für den Raum Pforzheim Tel. 07231 - 133 29 66

Zahnärztlicher Notdienst Tel. 0761 - 120 120 00

BEREITSCHAFT DER APOTHEKEN

Nacht- und Notdienst jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr
Die nächstgelegene Notdienstapothek erfahren Sie unter
Tel. 0800 0022833

Oder vom Handy: 22833

(24 Stunden erreichbar) www.aponet.de

SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN:

Diakoniestation e.V. – mobiDiK für Königsbach,

Stein und Eisingen

Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaftliche Dienste, Nachbar-
schaftshilfe, Demenzgruppe
Goethestr. 4, Tel. 3 13 38 0
Geschäftsführung: Kai Käshöfer
Pflegedienstleiterin: Tamara Bickel
stv. Pflegedienstleiter: Wladimir Eberle
Einsatzleitung hauswirtschaftliche Dienste: Odette Kraus
Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe: Linda Schwender

Tagespflege Königsbach

Träger: Ev. Krankenhilfsverein Königsbach e.V.
Goethestr. 4, Tamara Vaupel Tel. 31338-20

Anlaufstelle – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr

Tel. 0171 8025110

AIDS-Hilfe Pforzheim e.V.

Tel. 07231 - 441110

Beratung zu HIV + AIDS, anderen sexuell übertragbaren Kran- kenheiten, HIV-Test

Tel. 07231 - 308 9580

Beratungsstelle für Hilfe im Alter

Tel. 07231 - 917019

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Tel. 07231 - 308 70

KISTE – Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und such-
tkranken Eltern und mit Gewalterfahrungen in der Familie KiWi – ein
Unterstützungsangebot für geflüchtete Familien

bwlv-Zentrum Pforzheim

Fachstelle für psychisch kranke Menschen

Tel. 07231 - 1 39 4080

Caritasverband e.V. Pforzheim

Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/
Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung

Tel. 07231-128 844

Deutsches Rotes Kreuz

Essen auf Rädern: Menü-Service für zu Hause
Hausnotrufsystem: DRK

Tel. 07231 - 373 - 240
Tel. 07231 - 373 285

DemenzZentrum westlicher Enzkreis

Beratung rund um das Thema Demenz, Gesprächskreis für Angehörige

Tel. 07231 - 308 5033

Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/
Schwangerschaftskonfliktberatung

Tel. 07231 - 42865 - 0

Fachstelle für häusliche Gewalt

Tel. 07231 - 4576333

Ökumenisches Frauenhaus

Tel. 07231 - 45763 0

Pforzheim/Enzkreis

Diakonie Enzkreis

www.diakonie-enzkreis.de

Ambulanter Hospizdienst

westlicher Enzkreis e.V.

Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung. Psychosoziale Beglei-
tung, palliative Beratung
Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Tel. 07236 - 279 9897

Jugend- und Suchtberatung

Plan B gGmbH Jugend, Sucht und Lebenshilfen: Beratung und Be-
handlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren
Angehörige. www.planb-pf.de
Tel. 07231/92277-0

Lebenshilfe für Menschen mit Behinderungen

Pforzheim/Enzkreis e.V.

Behinderten-Fahrdienst

Tel. 07231 - 3804 - 38

Lilith- Beratungsstelle für Mädchen und Jungen

zum Schutz vor sexueller Gewalt

Tel. 07231 - 353434

Pflegestützpunkt westlicher Enzkreis

Beratung rund um das Thema Pflege für alle Altersgruppen

Tel. 07231 - 308 5030

Pro familia Pforzheim e.V.

Beratung rund um Schwanger- und Elternschaft, Sexualität, Partner-
schaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik

Tel. 07231 - 6075860

Suchtberatungs- und Behandlungsstelle

Diakonische Suchthilfe Mittelbaden gGmbH
Alkohol-, Medikamenten-, Nikotin-, Glücksspielprobleme

Tel. 07231 - 778705-0

Sterneninsel – ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Pforzheim und Enzkreis

<http://www.sterneninsel.com>

Tel. 07231 - 8001008

Tagesmütter Enztal e.V.

www.tagesmuetter-enztal.de

Tel. 07041 8184711

Telefon-Seelsorge Nordschwarzwald

Tel. 07231 - 10 28 22

Wohnberatungsstelle - Kreissenorenrat

Fachberatungsstelle Enzkreis

Tel. 07231 - 3577 14

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung

Tel. 07231 - 566 196 0

RUFNUMMERN DER GEMEINDEVERWALTUNG

ÖFFNUNGSZEITEN DER RATHÄUSER

Bürgerbüros

Montag bis Freitag 7.30 – 13.00 sowie
mittwochs 14.00 – 18.00 Uhr

Fachämter

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch 8.00 – 12.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr
jeweils bevorzugt mit Terminvereinbarung

RUFNUMMERN

Bitte machen Sie von den Durchwahlen Gebrauch

Rathaus Königsbach, Marktstraße 15

Zentrale 07232/3008-0
FAX – Zentrale Verwaltung 07232/3008-199

E-Mail: info@koenigsbach-stein.de

Internet: www.koenigsbach-stein.de

Bürgermeister: Heiko Genthner 3008-100

Sekretariat Bürgermeister, Vereine Ariane Schäfer 3008-100

Bürger Netzwerk BüNe Michaela Bruder 3008-158

Hauptamt: Amtsleiter Dominik Laudamus 3008-120

Abteilung Zentrale Verwaltung und Personal:

Personal, Ausbildung Christine Reimer 3008-121

Zeiterfassung, BEM, BGM Rebecca Schwarz 3008-123

Abteilung Bildung und Familie

Abteilungsleiter, Wahlen Frank Schreck 3008-122

Schulverband BZK Westlicher Enzkreis

Geschäftsführerin Yvonne Hassmann 3008-126

Geschäftsstelle Svenja Schneider 3008-124

Geschäftsstelle GR, Sachbearbeitung

gemeindeeigene Schulen, Mitteilungsblatt Hanna Heinle 3008-125

Versicherung, Registratur, Archiv Martina Neumann 3008-128

Sachbearbeitung

Kindertageseinrichtungen Maren Scherle 3008-129

luK Robin Sailer 3008-134

Schulsozialarbeit Rita Boob 0160 90932586

Christiane Holder 0151 16726659

Abteilung Bürgerservice und Ordnung:

Abteilungsleiterin, Jasmin Becht 3008-150

Ortspolizeibehörde, Straßenverkehr, Jagd

Standesamt und Rentenanträge

Feuerwehrverwaltung Vanessa Frank 3008-157

Flüchtlingsbeauftragter Sabine Roser-Rost 3008-155

Flüchtlingsbeauftragte Zaman Osman 3008-159

Integrationsmanager Renatha de Barros Grau 3008-161

GVD Mohammad Diab 3008-156

Ernst Krämer

Bürgerbüro Königsbach:

Einwohner- und Meldewesen, Fundbüro Ines Calin 3008-151

Gewerbe, Soziales Kerstin Demel 3008-152

Bürgerbüro Stein (Rathaus Stein, Marktplatz 6):

Einwohner- und Meldewesen, Gewerbe, Soziales und Katharina Maurer 3008-153

Rentanträge Sandra Haas 3008-154

Bauamt: Amtsleiter Sören Rexroth

Abteilung Bauverwaltung:

Stadtplanung, Sanierung, Grundstücksangelegenheiten Sören Rexroth 3008-130

Rechnungsstellen für Bauleistungen, Vergabe VOB, Vorkaufrecht Andrea Wilde 3008-132

Bauanträge, Wohnbauförderung, Baulasten, Forst Benjamin Bodemer 3008-131

Vermietung, Verpachtung, Hallenbelegung Silke Prager 3008-145

Friedhofsverwaltung, Gebäudereinigung Katharina Bruchner 3008-143

Abteilung Technik:

Abteilungsleiterin, Verträge, Techn. Baurecht, eigene Bauprojekte, Förderprogramme Daniela Stadie 3008-140

Straßen-/Kanalbau, Hochwasserschutz, Wasserversorgung, öff. Anlagen, Sven-Michael Thiel 3008-141

Hochbau für Gemeinde Arie de Jongh 3008-144

Hochbau Schulverband Fatjona Sorce 3065-150

Gebäudemanagement Martin Frey 3008-142

Bauhofleiter Stefan Giek 3008-147

Hausmeister: Rathaus Martin Theil 3008-148

Johannes-Schoch-Schule Ralf Zentner 31 15 72

Heynlin Schule Chris Wernertd 3008-148

Michael Schroth 31 18 91

RUFNUMMERN DES GEMEINDEVERWALTUNGS- VERBANDS KÄMPFELBACHTAL

Altes Forsthaus, Marktplatz 14

Telefonzentrale 07232/3009-1

Fax 07232/3009-99

Verbandsvorsitzender:

Bürgermeister Sascha-Felipe

Hottinger 3811-10

Geschäftsführer Kevin Jost 3009-61

Kämmerei Saskia Rückriem 3009-57

Maike Bischoff 3009-50

Petra Karst 3009-52

Janine Barocke-Kassay 3009-62

Christine Burkhardt 3009-51

Cornelia Wiesner 3009-63

Sandra Hausmann 3009-54

Sabrina Kraft 3009-55

N.N. 3009-81

Kasse N.N. 3009-58

Anita Schäfer 3009-64

Alexandra Ackermann 3009-56

Manuela Philipp 3009-53

Chantal Dittler 3009-82

Lohnbüro Wolfgang Karst 3009-59

IT, Digitalisierung Alexander Weinbrecht 3009-80

Sprechzeiten: Mo. bis Fr.: 8 – 12 Uhr, Mi.: 14 – 18 Uhr

WEITERE WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Polizei-posten Königsbach-Stein, OT Stein 31 17 00

Revierförster:

Thilo Klotz 01 72 / 7 11 21 52 oder 0 70 43 / 9 50 79 43

Bezirksschornsteinfeger Sailer 0 72 52 / 8 60 27

Gemeindebücherei 31 20 71

Öffnungszeiten: Di.: 15 – 18 Uhr, Mi.: 10 – 12 Uhr,

Do.: 16 – 19 Uhr, Fr.: 15 – 18 Uhr

Kindertagesstätte Krebsbachwiesen, Königsbach 7 34 79 65

Kindertagesstätte Regenbogen, Königsbach 15 11

Kindertagesstätte Regenbogen „Kleines Haus“ 3 70 19 01

Kindertagesstätte Arche Noah, Königsbach 27 75

Heynlin-Kindertagesstätte, Stein 3 64 98 42

Kindergarten Storchennest, Stein 98 44

Johannes-Schoch-Schule Königsbach 25 63

Heynlin Schule Stein 25 64

Bildungszentrum:

Willy-Brandt-Realschule 30 65 - 210

Lise-Meitner-Gymnasium 30 65 - 100

Comenius-Förderschule 91 93

Pfarramt Königsbach 23 40 oder 01 76 / 81 03 39 44

Pfarramt Stein 3 64 01 26

Kath. Kirchengemeinde Kämpfelbachtal 0 72 31 / 1 39 49-0

Kläranlage Königsbach 65 44 oder 01 72 / 1 05 07 80

Recyclinghof Königsbach 7 83 43

Straßenbeleuchtung: <https://netze-bw.de/dienstleistungskunden/beleuchtung/stoerung-strassenbeleuchtung> oder

Tel. 3008-131 oder 08 00 3 62 94 77

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2022 der Wasserversorgung

Der Gemeinderat hat den Jahresabschluss der Wasserversorgung Königsbach-Stein 2022 in der Sitzung vom 02.07.2024 festgestellt. Der Jahresverlust 2022 von 142.663,93 EUR wird aus dem Gewinnvortrag getilgt.

Der Jahresabschluss wird hiermit gemäß § 16 Abs. 4 EigBG wie folgt öffentlich bekanntgemacht. Gleichzeitig liegen der Jahresabschluss und der Lagebericht in der Zeit vom 15. Juli bis einschließlich 23. Juli 2024 im Dienstgebäude des Gemeindeverwaltungsverbandes Kämpfelbachtal, Marktplatz 14, 75203 Stein, während der Dienststunden öffentlich aus.

Königsbach-Stein, den 03.07.2024

gez.



Heiko Genthner,
Bürgermeister



Standesamtliche Mitteilungen

Sterbefälle

Roland Seiter, zuletzt wohnhaft
in Königsbach-Stein/Eisingen
ist am 30.06.2024 in Pforzheim gestorben.

Personenstandsfälle werden nur mit ausdrücklicher Zustimmung veröffentlicht.

UMWELTECKE



Müllabfuhrtermine

Abholung der Kühlgeräte, Herde, Fernseher und des Sperrmülls:

Die Kühlgeräte, Herde, Fernseher und der Sperrmüll werden nur auf Abruf entsorgt.

Hierfür bitte mindestens **10 Tage** vorher beim Rathaus OT Stein, Tel. 30 08-154, oder OT Königsbach, Tel. 30 08-152, die Entsorgungsschecks beantragen.

Nächster Termin zur Abholung von Elektro-Großgeräten: Mittwoch, **24.07.2024**.

Weitere Infos erhalten Sie bei der Abfallberatung des Enzkreises, Tel. 07231-35 48 38, oder unter www.entsorgung-regional.de.

Zusätzlicher Service

Damit Sie jederzeit einen Überblick über die Mülltermine haben, bieten wir als zusätzlichen Service den Erinnerungsservice per E-Mail: Gut einen Tag vor dem Abfuhrtermin erhalten Sie eine kurze E-Mail, vorausgesetzt, Sie haben sich auf unserer Internetseite für diesen Service registrieren lassen. Surfen Sie doch mal rein unter: <http://www.koenigsbach-stein.de/abfall>.



**Wirf nichts auf
Straßen und Plätze**

Denke an die Umwelt!

Grafik: Natalia Popova/Shutterstock Images Plus

GUT ERHALTENES – ZU VERSCHENKEN!

Schaukelstuhl, Holz, Farbe rot
Fernsehsessel, mechanisch verstellbar

Tel.: 07232/319640

Schreibtisch, Kiefer, massiv
Holzschaukel Pferd

Tel.: 07232/9287

Tischkicker, 124 × 61 cm
Fahrradtrainer, Kettler

Tel.: 20420

Bitte informieren Sie uns, wenn eine Vermittlung zustande gekommen ist, da sonst eine erneute Veröffentlichung erfolgt (bis zu 3x), Tel. 3008-125, Frau Heinle.

**Ausfüllen, ausschneiden und im Rathaus abgeben
oder die Daten per E-Mail senden an:
mitteilungsblatt@koenigsbach-stein.de
Danke!**

Ich habe kostenlos abzugeben:

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

Name / Anschrift:

.....
.....
.....
.....
.....

Telefon-Nr.:

Datum / Unterschrift

.....

Juli	Restmüll Bioabfall	Papier	Glas	Leicht- verpackungen	Recyclinghof Königsbach Uhrzeit	Recyclinghof Bauschlott Uhrzeit	Sonstiges
1 Mo							
2 Di							
3 Mi					09:00-12:30		
4 Do					09:00-12:30		
5 Fr					09:00-12:30	09:00-12:30	
6 Sa					08:30-11:30	08:30-11:30	
7 So							
8 Mo							
9 Di					14:00-17:30		
10 Mi					14:00-17:30		
11 Do			K/S		14:00-17:30	14:00-17:30	
12 Fr	x				14:00-17:30		
13 Sa					13:00-16:00	13:00-16:00	
14 So							
15 Mo							
16 Di		K					
17 Mi				K	09:00-12:30		
18 Do		S			09:00-12:30		
19 Fr				S	09:00-12:30		
20 Sa					08:30-11:30	08:30-11:30	
21 So							
22 Mo							
23 Di					14:00-17:30		
24 Mi					14:00-17:30		E
25 Do					14:00-17:30		
26 Fr	x				14:00-17:30	14:00-17:30	
27 Sa					13:00-16:00	13:00-16:00	
28 So							
29 Mo							
30 Di							
31 Mi					09:00-12:30		

kleinen Vorleser nicht gestört werden. Der Ausleihbetrieb beginnt pünktlich um 16 Uhr.

Bald beginnen die Sommerferien und viele machen sich auf den Weg zu Zielen in ganz Europa. Bei uns finden Sie die passenden Reiseführer und natürlich auch die zum Reiseziel passende Unterhaltungsliteratur.

Die Europameisterschaften sind zumindest für die deutsche Mannschaft Geschichte, aber Anfang August beginnt bereits das nächste sportliche Highlight in diesem Jahr. Die Olympiade findet in Paris statt und natürlich werden wir auch die passende „sportliche“ Literatur vorrätig haben. Außerdem werden wir neue Reiseführer für Paris und Umgebung anschaffen. Die neuen Medien werden rechtzeitig zum Start des sportlichen Großereignisses verfügbar sein. Übrigens ist die Bücherei auch während der Sommerzeit zu den üblichen Zeiten geöffnet.

Bitte beachten Sie:

am **Freitag, den 19. Juli** schließt die Bücherei wegen einer internen Veranstaltung bereits um **17 Uhr**.

Die Gemeindebücherei ist ein kostenloses Angebot der Gemeinde. Einfach einen Leseranmeldebogen ausfüllen, sich einen Ausweis ausstellen lassen und los geht's. Wir haben nicht nur Bücher, sondern auch Hörbücher, Zeitschriften, DVD, für unsere kleinen Nutzer Tonies und natürlich auch eine große Anzahl von Spielen. Denken Sie daran, die Leihfristen der ausgeliehenen Medien rechtzeitig zu verlängern. Auf der Homepage der Gemeinde Königsbach-Stein finden Sie unter dem Link www.koenigsbachstein.de/buecherei die Seite der Gemeindebücherei. Dort können Sie auf unseren Online-Katalog zugreifen und Ihre Leihfristen verlängern.

Sie können uns Ihren Verlängerungswunsch auch telefonisch mitteilen. Rufen Sie die 07232-312071 an und nennen Ihre Bücherei-Ausweisnummer. Wir erledigen dann die Verlängerung der Leihfrist. Weiterhin können Sie eine E-Mail an buechereikoebigsbach@t-online.de schreiben.

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag 15 – 18 Uhr

Mittwoch 10 – 12 Uhr

Donnerstag 16 – 19 Uhr

Freitag 15 – 18 Uhr

Gerne sind wir auch telefonisch für Sie da.

Ihr Bücherteam Königsbach-Stein

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Fundbüro Königsbach-Stein

Rathaus Königsbach, Zimmer 4

Tel.: 3008-151

- Schlüssel
- Schlüsselbund
- Krankenkassenkarte

Gemeindebücherei Königsbach-Stein



Grundschüler lesen für Kindergartenkinder

Heute, **Donnerstag, den 11. Juli**, findet die letzte Lesung für Kindergartenkinder in diesem Schuljahr statt. Um **15.30 Uhr** heißt es in der Gemeindebücherei wieder: „**Grundschüler lesen für Kindergartenkinder**“. Schüler der Klasse 3b der Johannes-Schoch-Schule lesen in der Gemeindebücherei in der Brettener Str. den kleinen (Noch-)Nichtlesern vor. Natürlich sind nicht nur Kindergartenkinder, sondern auch alle anderen Kinder, die noch nicht lesen können, eingeladen. Herzlich willkommen sind auch alle begleitenden Eltern, Großeltern oder Freunde. Bitte beachten Sie, dass wir während der Lesung die Türe abschließen, damit die

Bürger Netzwerk

Für dich. Für mich. Für alle.



www.buene-ks.de

Hier finden Sie alle Termine und weitere Informationen.

Das Reparatur-Team sucht Verstärkung

Wir suchen Menschen, die gerne reparieren und tüfteln.

Unser nettes, aufgeschlossenes Team veranstaltet gemeinsam den Reparatur-Treff.

Dieser findet jeden ersten Freitag im Monat, immer von 15:00 bis 18:00 Uhr, statt.

Interesse? Fragen?

Dann bitte einfach melden unter reparatur-treff@buene-ks.de oder 07232 315912.



Regional denken - Regional handeln

Begegnung und Geselligkeit

Offener Schachtreff für alle

Wann: Montag, 15. Juli, 17:30 Uhr

Wo: Treff am Storchenturm, Mühlstraße 2, OT Stein

BOULE am Vormittag

Wann: jeden Dienstag, 10:00 Uhr

Wo: Boulebahn an der Heynlinsschule, OT Stein

Café-Treff im Alten Schulhaus

Wann: jeden Dienstag, ab 14:00 Uhr

Wo: Treff im Alten Schulhaus, Schulstraße 2, OT Königsbach

Café-Treff am Storchenturm

Wann: jeden Mittwoch, ab 14:00 Uhr

Wo: Treff am Storchenturm, Mühlstraße 2, OT Stein

Gemeinsam Wandern - am Vormittag

Wir fahren mit dem PKW zum Steidig Parkplatz und wandern dort ca. eine Stunde im Schatten durch den Wald.

Wann: jeden Mittwoch um 9:30 Uhr

Treffpunkt: Festhalle in Königsbach

Anmeldung: Rolf Schowalter, Tel.: 6519

Gemeinsam Wandern - am Nachmittag

Wann: jeden Mittwoch, 14:00 Uhr

Wo: Parkplatz an der Festhalle, Ankerstraße 11, OT Königsbach

Bewegungstreff am Vormittag

Ab **4. Juli** treffen wir uns am **Parkplatz am Eingang zum Gengenbachtal** in Stein.

Wann: jeden Donnerstag, **10:30 - 11:30 Uhr**

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die erste Schnupperstunde ist kostenlos.

Fragen? Frau Bruder, Telefon: 3008 158, E-Mail: bruder@koenigsbach-stein.de.

BOULE am Nachmittag

Wann: jeden Donnerstag, 17:00 Uhr

Wo: Boulebahn an der Heynlinsschule, OT Stein

Sprechstunde für Smartphone und Tablet

Einzelgespräch für Einsteiger und Interessierte mit Anmeldung, Dauer: ca. 30 Min.

Auf Wunsch kann ein Folgetermin vereinbart werden.

Wann: Dienstag, **16. Juli, ab 14:30 Uhr**

Wo: Treff am Storchenturm, Mühlstraße 2, OT Stein

Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich.

Telefon: 0162/26 26 115

E-Mail: smartphone.buene@gmail.com

Reparaturangebote – von Bürgern für Bürger

Fahrrad-Werkstatt

Wir schrauben gern an Fahrrädern und bieten Check-up. Überholen. Einfache Reparaturen. Tipps.

Wann: Samstag, **27. Juli, von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr**

Wo: Treff am Storchenturm, Mühlstr. 2, OT Stein

KINDERTAGESSTÄTTEN UND SCHULEN

Ev. Kindertagesstätte Arche Noah



Evangelische Kindertagesstätte
Arche Noah

Eine große Baustelle im Kindergarten Arche Noah

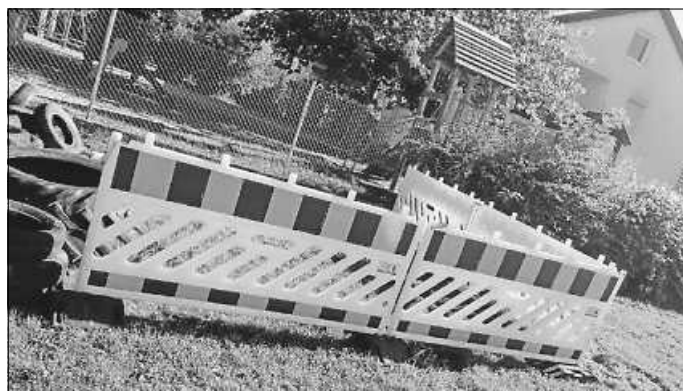


Foto: J. Tomka

Was ist hier denn los? Auf dem Gelände vom Kindergarten Arche Noah wurde eine große Baustelle eingerichtet. Große rot-weiße Bauzäune sperren ein Stück vom großen Garten ab. Dahinter befindet sich ein großes Bauloch, von den Kindern gegraben. Mit viel Kraft, Spaß und guter Laune wird hier gebuddelt und getobt. Eifrig werden Schaufel und Eimer hin und her transportiert und das Baustellengelände verändert. **Dank der Firma Engel OHG aus Pforzheim** können unsere Kinder nun graben und bauen, wie auf einer „echten“ Baustelle. Die Firma Engel OHG hat uns die großen Bauzäune gespendet und das ist ein neuer Blickfang für unseren Außenbereich. Wir sind aber lange noch nicht fertig. In den nächsten Wochen werden wir die Baustelle noch mit Fahrzeugen und Buddelmaterialeinrichtungen ausstatten. Wir freuen uns auf strahlende Kinderaugen und viel Spaß auf unserer eigenen Baustelle. Frei nach dem Motto: Es gibt immer was zu tun, packen wir es gemeinsam an! J. Tomka



Kita Krebsbachwiesen

Krebseangeln beim Jubiläumsfest

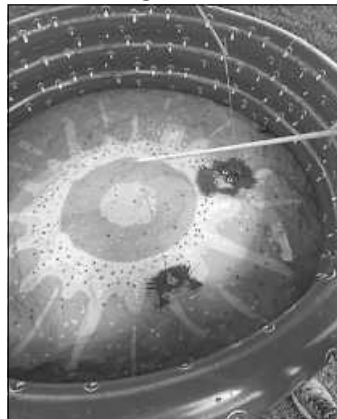


Foto: A. Prokosch

Auf dem großen Jubiläumsfest der Gemeinde Königsbach-Stein war den Gästen und Besuchern am Sonntag viel geboten.

Neben einem musikalischen Bühnenprogramm und vielen Leckereien gab es einiges zu erleben.

Am Stand der Kita Krebsbachwiesen konnten kleine und große Festbesucher ihr Talent beim Angeln unter Beweis stellen. Nur wer Geduld und das nötige Geschick bewies, konnte einen oder sogar mehrere

Krebse erfolgreich aus dem wilden Gewässer ziehen.

Der Angelausflug sorgte bei Jung und Alt für viel Spaß und etwas Abkühlung.

Für alle erfolgreichen Angler gab es abschließend natürlich noch ein Krebsabzeichen zur Würdigung des Erfolgs. (J. Schickle)

ABSTAND ZU
FAHRRADFAHRERN

INNERORTS 1,5 METER
AUSSERORTS 2 METER

Foto: mel-nik/iStock/Getty Images Plus

Evangelischer Kindergarten Storchennest



Planen Sie einen Kindergeburtstag, eine Familienfeier, ein Kinderevent...???

Dann könnte unsere **Zirkuskiste** vielleicht genau das Richtige sein.

Ab sofort gibt es im Kindergarten Storchennest in Stein eine Zirkuskiste, **die ausgeliehen werden darf**.

Diese ist bestückt mit vielen Dingen rund um das Thema Zirkus. Im Nu haben Sie viele Möglichkeiten, eine Kleingruppe von Kindern zu begeistern: vom Clownskostüm über Jongliertücher, Becherstelen, Diabolo, Jonglierbälle, Jonglierteller bis hin zur Seifenblasenmaschine und alles, was es zum Seiltanz braucht ... da kommt sicherlich auch bei Ihnen „Zirkusfeeling“ auf.

Wäre das eine gute Idee?

Falls Sie Interesse an der Kiste haben und diese gerne anfragen möchten, dann dürfen Sie das ganz unkompliziert per E-Mail an kiga.storchennest.stein@kbz.ekiba.de tun.

Dieses Angebot richtet sich an alle Familien von Königsbach-Stein und wurde finanziert vom KiFaMi-Projekt des Landratsamtes Enzkreis.

Der Verleih ist kostenlos – lediglich hinterlegen Sie uns Ihre Kontaktdaten und eine Kautions in Höhe von € 50,- die Sie nach Rückgabe der vollständigen Kiste wieder zurückbekommen.

„Manege frei“

Text: Goldbach

Johannes-Schoch-Schule

Unter dem Motto „Gemeinsam Gutes tun“ stand das Projekt der Klasse 2a in den letzten Monaten

Die Kinder sammelten insgesamt 115 kg Kronkorken, um den Förderverein krebskranker Kinder e. V. in Tübingen mit dem Erlös zu unterstützen.

Der Verein übernimmt mit den Einnahmen des Weißblechschrotts dauerhaft die Patenschaft von drei Zimmern im Elternhaus des Fördervereins. Seit Start der Aktion, welche von vier Privatpersonen aus dem Schwarzwald ins Leben gerufen wurde, konnten 68,012 t Kronkorken gesammelt werden. Dies entspricht in etwa 34 Millionen einzelner Kronkorken. Der bisherige Erlös in dem Zeitraum lag bei fast 30.000 Euro.



Klasse 2a mit den gesammelten Korken

Foto: JS

Noah Ebert und Jakob Schäfer kamen auf die Idee, durch eine Sammelaktion krebskranken Kindern zu helfen und motivierten ihre Mitschülerinnen und Mitschüler sowie deren Familien, Sportvereine, Restaurants und verschiedene Vereine an Festen, an der Aktion mitzumachen.

Die Kinder waren total begeistert von der Aktion und sammelten mit Eifer. Umgerechnet sammelten die Kinder 57.500 einzelne Kronkorken oder 2.875 Getränkeboxen (bei 20 Flaschen pro Kiste). Dies ist eine enorme Leistung!

Wenn auch ihr den Förderverein krebskranker Kinder e. V. in Tübingen unterstützen möchtet und mit kleinen Dingen Großes tun wollt, so könnt ihr eure Kronkorken bei Getränke Ackermann in Königsbach abgeben. Die Kinder würden sich freuen, wenn die Aktion weiterhin von möglichst Vielen unterstützt wird.

(J.E. und J.S.)

KUNST-AG: Zum Abschluss gab es was für den Popo

Am Donnerstag, den 04.07.24, hatten wir etwas ganz Besonderes in der Kunst-AG vor. Wir filzten uns Kissen. Frau Schultz-Löffler lud Frau Siebler und Frau Dietz zu uns ein. Sie brachten riesige Pflanzenuntersetzer, Schafwolle, Olivenseife und eine alte Wäscheschleuder für uns mit. Leider konnten wir nicht im Garten arbeiten, so bauten wir unsere Arbeitstische vor unserem Pavillon unter dem Glasdach auf. Zuerst zupften wir die Rohwolle auseinander, sie roch noch richtig nach Schaf, legten sie in unsere Pflanzenuntersetzer. Es mussten viele kleine Wollstücke sein, damit sich alles gut verfilzte. Danach durften wir uns bunte Filzwolle nehmen und ein Muster, Blumen, Ornamente, legen. Nun wurden die Seife und heißes Wasser darüber gegossen. Jetzt war Muskelkraft gefragt, durch vorsichtiges hin- und herrütteln verfilzte sich unser Kissen. Die Filzfläche umgedreht und weiter rütteln. Nach mehreren Durchgängen war unser Kissen verfilzt. Nun kam Frau Sieblers Schleuder zum Einsatz. Nachdem wir unsere Kissen sorgfältig mit kaltem Wasser ausgespült hatten, kam es in die Schleuder. Nun konnten wir unser tolles neues Sitzkissen stolz mit nach Hause nehmen. Es war ein toller Nachmittag! Ein herzliches Dankeschön an Frau Siebler und Frau Dietz, die uns alle Materialien stifteten

KUNST-AG 23/24 M. Schultz-Löffler



Die tollen Ergebnisse – weitere Bilder finden sie auf unserer Homepage
Foto: MSL

Förderverein der Johannes-Schoch-Schule



Bundesjugendspiele – Ein Tag voller Sport und Freude

Am 2. Juli 2024 war es wieder so weit: Die Johannes-Schoch-Schule veranstaltete ihre jährlichen Bundesjugendspiele. An diesem Tag verwandelte sich das Schulgelände in eine kleine Sportarena, in der alle Kinder in ihrer Sportbekleidung aktiv wurden. Der Tag begann mit einer gemeinsamen Body Percussion-Einheit unter der Leitung von Frau Pranner, die für alle einen schwungvollen und motivierenden Start in den sportlichen Wettbewerb bot. Unterstützt wurden die Lehrkräfte und Schüler*innen der Johannes Schoch Schule von den Schüler*innen der 7. Klasse der

Heynlinsschule, die tatkräftig die verschiedenen Stationen betreuen und einen reibungslosen Ablauf unterstützen.

Die Disziplinen des Wettkampfes umfassten den Weitwurf, den Weitsprung, den Ausdauerlauf und den Sprint. Dabei mussten die Schüler*innen der 1. und 2. Klasse zehn Minuten Ausdauerlauf absolvieren, während einige Schüler*innen der 3. und 4. Klasse fünfzehn Minuten durchhielten. Beim Sprint betrugen die Distanzen 30 Meter für die Jüngeren und 40 Meter für die Älteren. Das Wetter spielte ebenfalls mit: Anfangs war es zwar etwas kühl, doch durch die sportliche Betätigung wurde allen bald warm, und schließlich zeigte sich sogar die Sonne.

Für die nötige Stärkung sorgte der **Förderverein der Johannes-Schoch-Schule**, der allen Kindern Brezeln sowie Wasser und Sprudel spendierte. Diese Erfrischungen wurden dankbar angenommen und trugen zur guten Stimmung bei.

Insgesamt war es ein großartiger Tag, an dem alle Kinder ihr Bestes gaben und viel Freude hatten. Die Bundesjugendspiele an der Johannes-Schoch-Schule werden den Teilnehmer*innen sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben.

(FF)



Morgens beim Aufwärmen

Foto: JSS

Comeniusschule

Gesund mit Klasse2000

Dank des Lions-Clubs Pfinztal und der AOK Calw hat die Klasse 1 des SBBZ Comeniusschule die Möglichkeit 4 Jahre lang am Unterrichtsprogramm Klasse2000 teilzunehmen. Klasse2000 ist ein Programm zur Gesundheitsförderung für Kinder im Grundschulalter. Die Kinder erforschen, was sie selbst machen können, damit es ihnen gut geht. Mit Spaß erkunden sie den eigenen Körper, Bewegung im Alltag und probieren einfache Entspannungstechniken und Bewegungsspiele für die Pause aus.



Foto: Oriana Stock

Eine Besonderheit von Klasse 2000 sind jährlich bis zu drei Impulsstunden durch Klasse2000-Gesundheitsförder*innen. Neben Unterrichtsvorschlägen und Arbeitsheften für die Kinder, stellt Klasse2000 viele Materialien zur Verfügung: Plakate, Bildkarten, Bewegungspausen für jeden Tag oder Entspannungsgeschichten oder leckere Rezepte. Klasse2000 wird laufend wissenschaftlich

begleitet und überprüft. Nach den positiven Erfahrungen, die unsere 4. Klasse mit dem Programm gemacht hat, sind die Lehrkräfte der Comeniusschule, dem Lions-Club und der AOK besonders dankbar, dass nun eine weitere Klasse daran teilnehmen kann.

Text: A.S.

Musik- und Kunstschule Westlicher Enzkreis e.V.

Vorspiel an der Musik- und Kunstschule Westl. Enzkreis

Mo., 15.07.24 Musizierstunde und Abschied Violinklasse Helene Brose 18.30 Uhr Sitzungssaal Kulturhalle Remchingen

Mi., 17.07.24 Musizierstunde Violinklasse Nicola Hiller 18.00 Uhr Alte Kirche Wilferdingen

Mo., 22.07.24 Musizierstunde Oboenklasse Elisabeth Münz 17.00 Uhr Sitzungssaal Kulturhalle Remchingen

Mi., 24.07.24 Musizierstunde Celloklasse Gabriela Bradley 18.00 Uhr Alte Kirche Wilferdingen



Tag der offenen Tür 2024

Foto: MSWE

Falte Dein Lieblingstier aus Origamipapier

Mit Kunstschülern der MSWE

Bildungszentrum Berghausen, Schlossgartenstraße 11 im Kinderbereich

Sonntag, 21.07.24 von 14.00 – 16.00 Uhr Kostenfrei! Komm einfach vorbei!

Neue Kurse musikalische Früherziehung starten ab Oktober 2024:

Anmeldung ab sofort möglich:

für 4 – 6 – Jährige: 60 Minuten pro Woche

Restplätze frei: montags 08.45 Uhr Wilferdingen, KiGa im Grund

montags 16.00 Uhr Königsbach, Altes Schulhaus

montags 14.30 Uhr Wilferdingen, Altes Rathaus

dienstags 11.30 Uhr Nöttingen, KiGa Beuthenerstr.

dienstags 16.00 Uhr Dietlingen, Grundschule

donnerstags 08.00 Uhr Wilferdingen, KiGa Gartenstraße –

donnerstags 14.15 Uhr Wilferdingen Altes Rathaus – NEU

für 3-Jährige neuer Kurs MFE: 45 Minuten pro Woche

dienstags, 09.45 Uhr KiGa Beuthenerstr. Nöttingen

dienstags, 15.00 Uhr Dietlingen GS

Büro der Musik- und Kunstschule, Kulturhalle Remchingen,

Tel.: 07232-71088, info@mswe.de; www.mswe.de. Öffnungszeiten:

Mo. – Mi. und Fr. 9.00 – 12.00 Uhr und Do. 9.00 – 14.00 Uhr (außer in den Schulferien). MSWE

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES

Ab 12. Juli: Halbseitige Sperrung der Pforzheimer Straße in Niefern auf Höhe des Best Western Queens Hotels

Ab dem 12. Juli muss die Pforzheimer Straße in Niefern auf Höhe des Best Western Queens Hotels in der Fahrtrichtung von der B10 kommend in Richtung Ortsmitte gesperrt werden. In der Gegenrichtung bleibt das Befahren weiterhin möglich, ebenso wie das Abbiegen in und aus dem Reisersweg. Grund sind Arbeiten im Zusammenhang mit der A8-Baustelle; dafür muss eine Druckleitung verlegt werden.

Die Umleitung führt über die Nieferner Hauptstraße (L1125). Wie das Straßenverkehrs- und Ordnungsamt des Enzkreises weiter mitteilt, werden die Arbeiten voraussichtlich bis Ende August dauern. (enz)

Samstags-Schadstoffsammlung in Ispringen am 20. Juli

Am Samstag, 20. Juli, findet in Ispringen auf dem Parkplatz beim FC-Clubhaus von 8 bis 12 Uhr eine Schadstoffsammlung statt; darauf weist das Amt für Abfallwirtschaft hin. Abgegeben werden können Schadstoffe aus privaten Haushalten wie Haushaltsreiniger, Holzschutzmittel, Farben, Lacke oder Leuchtstoffröhren. Nicht angenommen werden alte Medikamente; sie sind über die Restmülltonne zu entsorgen. (enz)

Bus und Bahn

Am Freitag, 19. Juli: Ausflug in den Schwarzwald mit dem Bus & Bahn-Team



Die Wanderung mit dem Bus & Bahn-Team von Kaltenbronn nach Enzklösterle führt über das Wildsee-Hochmoor.

Foto: Enzkreis; Fotografin: Angela Gewiese

Von dort geht es mit dem Bus weiter bis nach Kaltenbronn, wo die Wandertour durch das Hohlohmoor unter Leitung von Joachim Steinert startet. Die Strecke führt am Hohlohturm vorbei, von dem eine grandiose Aussicht winkt. Anschließend folgen tolle Pfade und Naturwege hinab durchs Rohnbachtal bis nach Enzklösterle.

Kondition, gutes, wasserfestes Schuhwerk und ein ausreichendes Rucksack-Vesper wird für die rund 15 Kilometer lange Tour vorausgesetzt. Die Teilnehmenden treffen sich um 9 Uhr in der Schalterhalle des Pforzheimer Hauptbahnhofs. Ein Zustieg in Brötzingen-Mitte ist möglich. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt und die Kosten belaufen sich auf 10,50 Euro pro Person. Ein eventuell vorhandenes D-Ticket und der Zustiegsort ist bei der Anmeldung anzugeben. Diese nimmt Heike Wezel von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung im Landratsamt ab sofort per E-Mail an heike.wezel@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308-9728 gerne entgegen. Fragen zur Tour beantwortet Michael Bayer vom Bus & Bahn-Team per E-Mail an busundbahn-team@web.de.

Das Angebot ist Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurde. Sie bietet über das Jahr ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Eine Übersicht ist im Internet unter www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Events abrufbar. Zudem ist ein gedrucktes Programmheft mit allen Veranstaltungen beim Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden erhältlich. Für Fragen steht Angela Gewiese von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung beim Landratsamt unter Telefon 07231 308-9486 oder per E-Mail an angela.gewiese@enzkreis.de gerne zur Verfügung. (enz)

Verschiedene Mitteilungen vom Landratsamt

Am 21. Juli: Tag der offenen Tür auf dem Pferdehof Weigel im Rahmen der „Gläsernen Produktion“

Im Rahmen der Landesaktion „Gläserne Produktion“ lädt der Pferdehof Weigel in Illingen-Schützungen am Sonntag, 21. Juli, ab 10 Uhr zum Tag der offenen Tür ein. Über den gesamten Tag werden verschiedene Aktionen wie Felder-Rundfahrten und Hof-Führungen angeboten. Ein Streichelzoo und vielfältige Präsentationen mit und zu Pferd beeindrucken nicht nur die kleinen Hofbesucher. (enz)

Tansanischer Botschafter reist eigens für Suaheli-Tag aus Berlin an – Wichtige Sprache und Partnerschaft des Enzkreises mit buntem Programm in Mühlacker gefeiert

Große Ehre für den Enzkreis: Seine Exzellenz Hassani Iddi Mwamweta, Botschafter der Vereinigten Republik Tansania, war am Sonntag (7.7.) eigens aus Berlin angereist, um an den rund vierstündigen Feierlichkeiten zum Internationalen Suaheli-Tag in der „Villa Bauer“ in Mühlacker teilzunehmen und dabei nicht nur die Sprache, sondern auch die dahinterstehende wunderbare Kultur zu feiern. Landrat Bastian Rosenau freute sich sehr über den hohen Besuch, aber auch über die rund 100 weiteren Gäste, darunter Mühlackers Oberbürgermeister Frank Schneider, Mitglieder des Kreistags und des Partnerschaftsvereins „Marafiki wa Masasi“ sowie eine dreiköpfige Delegation aus Masasi, der tansanischen Partnerkommune des Enzkreises.



Seine Exzellenz, Hassani Iddi Mwamweta, Botschafter der Vereinigten Republik Tansania trägt sich beim Suaheli-Tag in Mühlacker in das Goldene Buch des Enzkreises ein. Daneben Oberbürgermeister Frank Schneider (Mitte) und Landrat Bastian Rosenau. (enz) Foto: Enzkreis; Sabine Burkard

„Unsere eigenen Kontakte nach Afrika, aber auch die des Evangelischen Kirchenbezirks Mühlacker, die seit über 40 Jahren intensiv gepflegt werden, waren für uns Grund genug, den im Jahr 2021 von der UNESCO ausgerufenen Suaheli-Tag hier in der Senderstadt zu begehen“, erläuterte Rosenau die Hintergründe der Feier. Und so nannte der Botschafter die Beziehungen, die aus dem Enzkreis heraus nach Tansania unterhalten werden, auch ein sehr schönes Beispiel für praktizierte Völkerverständigung. Zudem bedankte er sich für die große Unterstützung, die sein Land in verschiedenen Projekten erfährt, und ergänzte mit einem Augenzwinkern: „Schön wäre, wenn Suaheli auch in der täglichen Kommunikation der Partner eine größere Rolle spielen würde.“

Nachdem diese Aussage des Botschafters lautstarke Beifallsbekundungen der afrikanischen Gäste ausgelöst hatte, machte Landrat Rosenau denn

auch lachend gewisse kulturelle Unterschiede aus: „Ich glaube, wir können von Ihnen nicht nur Suaheli lernen, sondern auch, wie man Emotionen und vor allem Begeisterung zeigt.“ Dem stimmt auch Oberbürgermeister Schneider zu, der ebenfalls von „spürbarer afrikanischer Lebensfreude“ sprach.

Und die kam auch beim anschließenden bunten Programm, durch das das Moderations-Tandem Upendo Hecke und Gernoth Klug führte, zum Ausdruck: Bei den schwungvollen Liedern des „Choir

of Moravian Church South West Tanzania“, dem Partnerchor des Evangelischen Kirchenbezirks Mühlacker, hielt es fast niemanden mehr auf den Stühlen. Und auch Upendo Hecke, die nebenberuflich Suaheli an der Volkshochschule Karlsruhe lehrt und von der die Initiative zum Festtag in Mühlacker ausging, sorgte zusammen mit ihren Schülerinnen und Schülern mit auf Suaheli vorgetragenen Texten für Heiterkeit.

Das Fest, das von Hecke zusammen mit Angela Gewiese von der Klimaschutz-Stabsstelle des Enzkreises, der tansanischen Botschaft und „Hausherrin“ Herta Gutmann von der gleichnamigen Musikschule organisiert worden war, wurde schließlich auch inhaltlich bereichert durch eine beeindruckende Vorstellung der vielfältigen Projekte, die der Enzkreis gemeinsam mit den Partnern in der tansanischen Kommune umgesetzt hat. „Wir konnten hier auf die Unterstützung der „Servicestelle Kommunen in der Einen Welt“, und auf Mittel des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung bauen“, berichtete die Erste Landesbeamtin des Enzkreises, Dr. Hilde Neidhardt, am Rande des Festes. „So konnten in Masasi beispielsweise zahlreiche Solaranlagen auf Schulen und Krankenhäusern installiert, Techniker geschult oder ein Umweltbildungszentrum gebaut werden.“ Von diesen Projekten konnten sich die Gäste am Rande der Feier bei einer Foto-Ausstellung ein eigenes Bild machen.

Und nach so viel Programm und Informationen war dann noch Zeit, verschiedenste von den afrikanischen Freunden zubereitete Speisen zu verköstigen und einen kleinen Bummel durch die Verkaufstände mit Kleidung, Körben und Kaffee zu machen. „Hauptziel des Tages war, dass die Menschen miteinander ins Gespräch kommen – egal, ob auf Suaheli, Deutsch oder Englisch. Und das ist definitiv gelungen“, freut sich Rosenau über den Erfolg des ersten im Enzkreis begangenen Suaheli-Tages.

Hintergrundinformationen:

Heute gehört Suaheli zu den zehn am meisten gesprochenen Sprachen auf der Welt – mehr als 200 Millionen Menschen in vielen Ländern Afrikas südlich der Sahara kommunizieren tagtäglich mit ihr. Ich weiß, auch hier im Raum gibt es (abgesehen von den Muttersprachlern) einige, die diese hochinteressante Sprache sprechen oder sie gerade lernen. Meine Bewunderung ist Ihnen sicher J Suaheli war ja jahrhundertlang die Sprache der Menschen aus vornehmlich Bantu- Gemeinschaften an der ostafrikanischen Küste von Somalia, Kenia, Tanganjika/Sansibar, Mosambik und den Komoren. Im 19. Jahrhundert verbreiteten Handel und Migration die Sprache von dort aus ins Landesinnere, insbesondere ins heutige Tansania.

Dort ist Kiswahili heute sowohl die National- als auch die Amtssprache – und damit auch ein Instrument zur Förderung der nationalen Einheit in einem Land mit einer Fläche von fast 1 Million Quadratkilometern und ethnischen Gruppen, die mehr als 120 unterschiedliche Sprachen sprechen. Auch auf internationalen Kongressen und im Welthandel ist Kiswahili eine gängige Sprache. (enz)



Der tansanische Botschafter (im blauen Hemd) und Landrat Bastian Rosenau mit den Sängerinnen und Sängern des Partnerchor des Evangelischen Kirchenbezirks Mühlacker, die - wie auch viele andere Akteure beim Suahelitag - afrikanische Lebensfreude auf die Bühne brachten. (enz)

Foto: Enzkreis; Sabine Burkard

Jetzt anmelden: Führung zu Klimawandel und Forsteinrichtung im Gemeindewald Keltern am 19. Juli

Gemeinsam mit dem Revierleiter Ralf Rothweiler und dem Trainee Jan Felix Scherer findet am Freitag, 19. Juli, um 16 Uhr eine interessante Führung zum Thema „Klimawandel und Forsteinrichtung“ im Gemeindewald Keltern statt. Dabei werden beispielsweise Fragen beantwortet wie „Kann man vor dem Hintergrund eines nicht konkret vorhersehbaren Klimawandels langfristig planen?“ oder „Welche Planungsinstrumente gibt es?“ Treffpunkt für den rund zweistündigen Waldspaziergang ist auf dem Parkplatz bei den Freizeitsportanlagen bzw. beim Tennisclub Dietlingen e.V. Die Teilnehmenden sollten möglichst lange Hosen und feste Schuhe tragen. Anmeldungen nimmt das Forstamt per E-Mail an forstamt@enzkreis.de entgegen. (enz)

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Evangelische Kirchengemeinde Königsbach

Ev. Pfarramt Königsbach und Bilfinger, Kirchstraße 5

Tel.: 07232 2340 oder Fax: 314312

E-Mail: pfarramt@ek-koenigsbach.de

Homepage: www.ek-koenigsbach.de

Diakonin: Stephanie Mezei, stephanie.mezei@kbz.ekiba.de

Die Vakanzvertretung hat seit dem 1. September 2023 Pfarrer Jürgen Baron aus Eisingen.

Konto: Sparkasse Pforzheim-Calw

IBAN: DE21 6665 0085 0000 9513 90, BIC: PZHSDE66XXX

Pfarrbüro-Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag und Freitag: 10:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch: 16:00 – 18:00 Uhr

Das Pfarrbüro ist in der Zeit vom 08.07.2024 bis 19.07.2024 geschlossen.

Kasualvertretung für Beerdigungen und Seelsorge hat

Prädikant Thomas Brommer aus Ispringen, Tel.: 07231-104870, Mobil: 0174 2451674, oder E-Mail: thomas-brommer@hotmail.de. Sie können die Kontaktdaten auf dem Anrufbeantworter abhören (07232-2340) bzw. auf unserer Homepage nachlesen.

Während der Sommerferien in der Zeit vom 25.07. bis 07.09.2024 finden die Gruppenstunden nur nach Vereinbarung statt.

Donnerstag, 11.07.2024

20:00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus in Königsbach

Sonntag, 14.07.2024, 7. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Ökumenischer Festgottesdienst zum Jubiläum „50 Jahre Kämpfelbach“ mit Pfarrerin Diana Schwach aus Ispringen und Pfarrer Joachim Viedt aus Kämpfelbach

Der Gottesdienst findet bei der Festmeile auf dem Radweg zwischen Bilfinger und Ersingen statt.

10:00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus in Königsbach

Dienstag, 16.07.2024

09:00 Uhr Seniorengymnastikgruppe im Gemeindehaus

09:30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus

19:30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus

Mittwoch, 17.07.2024

06:30 Uhr Mihasi-Gebet im Gemeindehaus

18:30 Uhr Mihasi-Gebet im Gemeindehaus

19:30 Uhr Frauenbibelgesprächskreis im AB-Haus, Wössinger Str.17a, mit dem Thema Gladys Aylward: Eine Missionsgesellschaft befand Gladys Aylward wegen mangelnder Intelligenz als nicht tauglich für die Mission. Doch Gott hatte einen anderen Plan. Aus der 1,46 Meter großen Frau wurde eine Frau, mit der